

Rhein-Main-Verkehrsverbund



Einsteiger-Informationen  
für die Landkreise Wetterau,  
Gießen und Vogelsberg

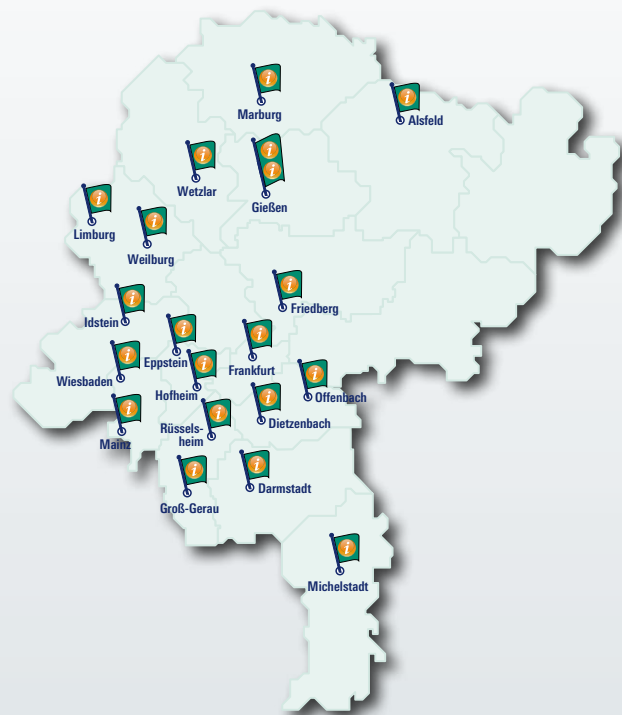
# Inhaltsverzeichnis


<b>Einsteiger-Informationen</b>	<b>4</b>	<b>Wenn Sie noch Fragen haben ...</b>	<b>22</b>
		Die RMV-Hotline	22
		Die Kundenberatung vor Ort	23
		Rundum gut informiert	24
<b>Ihre Vorteile</b>	<b>6</b>		
<b>Das RMV-Fahrkartenangebot</b>	<b>7</b>	<b>Gut zu wissen ...</b>	<b>26</b>
RMV-Einzelfahrkarten	7	Kleingeld bereithalten	26
RMV-Tageskarte	8	Sicher unterwegs	26
RMV-Gruppentageskarte	8	Mitnahme von Gepäck	27
RMV-Zeitkarten	8	Mitnahme von Tieren	27
Wochenkarte	9	Fundsachen	28
Monatskarte	10	Sicherheitspersonal	28
JahresAbo	10	Barrierefreies Reisen	29
Noch mehr sparen mit den 9-Uhr-Karten	11	Mehr RMV-Informationen	30
Günstiger als gedacht	12		
<b>Ihr Partner vor Ort</b>	<b>14</b>	<b>Beileger</b>	
Ausgewählte Informationen Ihrer		RMV-Schienennetzplan,	
Lokalen Nahverkehrsorganisation		RMV-Schnellbahnplan,	
		Aboantrag für das Kundenmagazin RMVmobil,	
		Bestellschein für Ihre RMV-Jahreskarte	
<b>Hier gibt's die RMV-Karten</b>	<b>18</b>		
RMV-Mobilitätszentralen	18		
Beim Fahrer	18		
RMV-Vertriebsstellen	19		
RMV-Fahrkartenautomaten	20		
So funktioniert es	20		



# Einsteiger-Informationen

**Der Rhein-Main-Verkehrsverbund, kurz RMV, gehört zu den größten Verkehrsverbänden Europas. In seinem Einzugsbereich leben mehr als sieben Millionen Einwohner im Bundesland Hessen und in angrenzenden Regionen. Auf einer Fläche von 14.000 qkm – ungefähr 2 Drittel von Hessen – organisiert und koordiniert der RMV mit seinen lokalen Partnern den regionalen Personennahverkehr.**



 = RMV-Mobilitätszentrale

Mit 9 S-Bahn-Linien, 33 Regionalbahnlinien, insgesamt 943 Buslinien und ca. 12.000 Haltestellen befördert der RMV mit seinen Partnern über 650 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Fast 160 Verkehrsunternehmen sind dafür im Einsatz.

Eine Fahrkarte, ein einheitliches Tarifsystem und ein abgestimmter Fahrplan, das ist die Formel, mit der sich der wesentliche Vorteil eines Verkehrsverbundes ausdrücken lässt. Wenn Sie beispielsweise in Marburg in den Bus steigen, weiter vom Marburger Bahnhof mit der Regionalbahn nach Frankfurt fahren und dort noch mit der S-Bahn unterwegs sein wollen, müssen Sie nur zu Beginn der Fahrt eine Fahrkarte bis zum Ziel kaufen.



Die Abfahrtszeiten der Busse und Bahnen sind innerhalb des RMV aufeinander abgestimmt. So fahren zum Beispiel die S-Bahnen in einem regelmäßigen Halbstundentakt, und das auch am Wochenende. In dieser Broschüre finden Sie alle Vorteile und hilfreiche Tipps, die Ihnen das Fahren mit Bussen und Bahnen im RMV erleichtern können.

## Ihre Vorteile

Keine Staus, keine Parkplatzsuche und -gebühren. Mit dem RMV sind Sie bequem und sicher unterwegs. Ihr vierbeiniger Freund ebenfalls, denn Hunde dürfen kostenlos mitfahren.

Und wenn Sie eine RMV-Wochen- oder Monatskarte besitzen, können Sie täglich ab 19 Uhr und am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen sogar ganztags einen Erwachsenen und 3 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren (einschließlich) kostenlos mitnehmen. Ihre Fahrkarte gilt dann für alle. Übrigens: Kinder unter 6 Jahren fahren im RMV sowieso kostenlos.



## Das RMV-Fahrkartenangebot

Mit Ihrer RMV-Fahrkarte dürfen Sie alle Nahverkehrsmittel im RMV nutzen – egal, ob Regionalzug, S- oder U-Bahn, Bus oder Straßenbahn. Es spielt dabei keine Rolle, welches RMV-Verkehrsunternehmen die Linie fährt.

Im RMV-Gebiet benötigen Sie – unabhängig vom Verkehrsmittel und der Anzahl der Umstiege – von der Start- bis Zielhaltestelle nur eine Fahrkarte (zum Beispiel von Marburg bis Frankfurt).

Bei Nutzung zuschlagpflichtiger Angebote – zum Beispiel der 1. Klasse – ist pro Person und Fahrt ein Zuschlag zu entrichten.

### RMV-Einzelfahrkarten

Einzelfahrkarten sind für Erwachsene und für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren (einschließlich) erhältlich. Mit einer Einzelfahrkarte können Sie eine Fahrt durchführen und in Richtung des Fahrtziels beliebig oft umsteigen, jeweils mit dem nächstmöglichen Anschluss. Rück- und Rundfahrten sowie Fahrtunterbrechungen, zum Beispiel für Besorgungen, sind nicht möglich. Der Kauf einer Einzelfahrkarte berechtigt zum sofortigen Fahrtantritt. Die Fahrkarten können daher nicht auf Vorrat gekauft werden.

# Das RMV-Fahrkartenangebot

## RMV-Tageskarte

Die Tageskarte gibt es für Erwachsene und für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren (einschließlich). Sie gilt an einem Kalendertag ab Zeitaufrückdruck bis zum fahrplanmäßigen Betriebsschluss beziehungsweise bis zur letzten als Nachtlinie gekennzeichneten Fahrt. Tageskarten sind übrigens auch übertragbar. Nachdem Sie also den Vormittag unterwegs waren, kann jemand anderes die Fahrkarte am Nachmittag nutzen und Sie diese wieder am Abend oder umgekehrt.

## RMV-Gruppentageskarte

Mit der Gruppentageskarte können bis zu 5 Personen im gewählten Tarifgebiet einen Tag lang beliebig oft mit allen Verkehrsmitteln des RMV fahren. Sie gilt an einem Kalendertag bis Betriebschluss des gleichen Tages beziehungsweise bis zur letzten als Nachtlinie gekennzeichneten Fahrt.

## RMV-Zeitkarten

Wenn Sie häufig mit dem RMV unterwegs sind, empfehlen wir unsere attraktiven Zeitkartenangebote. Sie haben die Wahl zwischen Wochen- oder Monatskarte und dem JahresAbo. Beim JahresAbo können Sie außerdem noch auswählen, ob Sie ein übertragbares möchten – damit Sie dieses auch mal verleihen können – oder ob Sie ein persönliches, nur für Ihre eigene Nutzung bevorzugen. Wochen- und Monatskarten sind übrigens immer übertragbar. Wer die Karte hat, darf fahren.

Bei Wochen-, Monats und Jahreskarten gilt die RMV-Mitnahmeregelung: Ab 19.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen ganztags können Sie einen Erwachsenen und 3 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren kostenlos mitnehmen. Alle Zeitkarten sind am letzten Geltungstag bis zum Betriebsschluss gültig und bei speziellen Nachtlinien bis zur letzten Fahrt. Nachtbusangebote dürfen Sie damit also auch nutzen. Zeitkarten berechtigen während ihrer Gültigkeit im gewählten Gültigkeitsbereich zu beliebig vielen Fahrten in allen RMV-Verkehrsmitteln.

## Wochenkarte

Beim Kauf einer Wochenkarte können Sie selbst festlegen, ab welchem Tag die Karte eine Woche gültig sein soll, Sie sind nicht an den Wochenanfang gebunden. Nur beim Kauf am Fahrkartenautomaten gilt die Karte ab dem Kaufdatum. Die Wochenkarte ist übertragbar, d.h. Sie können diese abwechselnd mit anderen Personen nutzen. So können Sie sich die Karte mit beliebig vielen Menschen teilen – Sie fahren zum Friseur, Ihre Nachbarin damit zum Markt, Ihr Mann zum Wandern und Ihre Tochter zur Freundin. Wer die Karte hat, darf fahren.

# Das RMV-Fahrkartenangebot

## Monatskarte

Auch beim Kauf einer Monatskarte können Sie selbst festlegen, ab welchem Tag die Karte gültig sein soll, Sie sind nicht an den Monatsanfang gebunden. Nur beim Kauf am Fahrkartenautomaten gilt die Karte ab dem Kaufdatum. Mit einer Monatskarte können Sie sogar bis zum gleichen Kalendertag des Folgemonats fahren – wir schenken Ihnen also einen Tag! Die Monatskarte ist übertragbar, d.h. Sie können diese abwechselnd mit anderen Personen nutzen. Sie in den geraden Wochen und Ihre Freundin in den ungeraden oder Sie vormittags und Ihr Mann nachmittags oder, oder, oder ...

Eine Karte, viele Möglichkeiten.

## JahresAbo

Beim JahresAbo können Sie auswählen, ob Sie ein übertragbares möchten – damit Sie Ihre Karte beispielsweise auch mal verleihen können – oder ob Sie ein persönliches, nur für Ihre eigene Nutzung bevorzugen. Übrigens: Bei dem JahresAbo schenken wir Ihnen 2 ganze Monate, denn Sie zahlen nur für 10 Monate den Monatskartenpreis und fahren noch 2 weitere Monate gratis.

Das RMV-JahresAbo können Sie bestellen – wie Ihre Tageszeitung. Das Abo, das mobil macht und zwar solange Sie wollen. Sie können jederzeit aussteigen. Für die nicht genutzten Tage erstatten wir Ihnen den anteiligen Betrag taggenau auf Preisbasis einer Monatskarte zurück.

## Noch mehr sparen mit den 9-Uhr-Karten

Die 9-Uhr-Karte ist als Monats- oder Jahreskarte konzipiert und hilft Ihnen, bares Geld zu sparen. Gegenüber den normalen Zeitkarten kostet sie nämlich 15 bis 25 Prozent weniger. Der Name ist Programm, denn mit diesem Sparticket dürfen Sie von 9.00 Uhr an bis Betriebsschluss unterwegs sein. In aller Ruhe zu frühstücken lohnt sich also. Am Wochenende und an Feiertagen gilt die Karte sogar ohne zeitliche Einschränkung.

Während die 9-Uhr-Monatskarte übertragbar ist, können Sie beim 9-Uhr-JahresAbo zwischen der übertragbaren und der persönlichen Variante wählen. Die RMV-Mitnahmeregelung gilt für alle 9-Uhr-Karten – egal ob Monats- oder Jahreskarte. Und das übertragbare 9-Uhr-JahresAbo können Sie sich ja auch mit Ihrem Partner oder Partnerin, mit Ihrem Verwandten oder Nachbarn teilen. Wer die Karte hat, hat's gut und darf fahren.





## Günstiger als gedacht

Auch wenn Sie nicht regelmäßig fahren, ist der Kauf einer Zeitkarte oftmals günstiger. Je nach gewähltem Gültigkeitsbereich sind Sie zum Beispiel für 1,64 € pro Tag im Stadtgebiet Frankfurt mobil und können so oft fahren, wie Sie wollen (Preis bezieht sich auf das 9-Uhr-JahresAbo in der Preisstufe 3)

Auch müssen Sie sich keine Gedanken über den Fahrkartenkup, passendes Kleingeld oder die Bedienung des Fahrkartenautomats machen. Steigen Sie einfach ein und fahren Sie mit! Die RMV-Mitnahmeregelung und die Übertragbarkeit der Zeitkarten bieten Ihnen weitere Vorteile gegenüber den Einzelfahrkarten.



## Für Sie vor Ort

In den Landkreisen Wetterau, Gießen und Vogelsberg organisiert die Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH (VGO) den öffentlichen Personennahverkehr als Partner im RMV. In unseren ServiceZentren in Friedberg, Gießen und Alsfeld stehen wir Ihnen gern für alle Fragen zur Fahrt mit Bus und Bahn zur Verfügung (Adressen und Öffnungszeiten siehe Rückseite).

## Wir bieten Ihnen:

- Kostenlose Fahrplan- und Verbindungsauskünfte für Bus und Bahn
- Verkauf von RMV- und DB-Fahrkarten (Nah- und Fernverkehr)
- Bestellung von Bahn-Cards, Sitzplatzreservierung, Buchung des Kurier-Gepäck-Services
- Informationen zum Freizeitbusverkehr „Vogelsberger Vulkan-Express“
- Rad- und Wandertourenvorschläge
- Vorverkaufsstelle für Veranstaltungen



## Busfahren? Alltäglich!

Besuch beim Friseur? Einkaufsbummel in der Innenstadt? Ein Plausch mit Freunden im Café? Mit dem Bus können Sie alltägliche Besorgungen oder Besuche vielerorts ganz leicht erledigen. In den größeren Städten ist Ihre Mobilität mit dem Bus besonders groß: Stadtbusse verkehren im Stunden- oder sogar im Halbstundentakt und moderne Niederflurfahrzeuge erleichtern das Ein- und Aussteigen – auch mit Einkäufen oder Gepäck.

Stadtverkehre der VGO finden Sie in Grünberg (Linien 71 und 72), Alsfeld (Linie VB-10), Lauterbach (Linien VB-20 und VB-21), Butzbach (Linie FB-500) und Friedberg (Linien FB-08 und FB-09). In Gießen, Bad Nauheim und Bad Vilbel werden Stadtbusse von den örtlichen Stadtwerken betrieben.



Fahrten innerhalb der Kernstädte sind besonders preiswert, denn hier gilt die Preisstufe 1. In einigen Städten gelten außerdem vergünstigte Tarife (im Vergleich zum RMV-Tarif), z.B. in Grünberg und Lauterbach.

Natürlich gibt es auch außerhalb der Kernstädte zahlreiche Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Individuelle Fragen beantworten wir Ihnen gerne in unseren ServiceZentren.

## Bus fahren mit dem ALT?

In ländlichen Regionen mit geringem Fahrgastaufkommen, insbesondere im Vogelsbergkreis, werden häufig flexible Bedarfsverkehre, sogenannte ALT- oder AST-Verkehre (Anruf-Linien-Taxi und Anruf-Sammel-Taxi) eingesetzt. Dadurch können wir Ihnen auch an Wochenenden zusätzliche Fahrten anbieten.

ALT und AST fahren ist ganz einfach: Melden Sie Ihre Fahrt mindestens 60 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrtszeit bei dem zuständigen Unternehmen an (Abfahrtszeiten und Telefonnummern finden Sie im Fahrplan, z.B. an der Haltestelle). An der Haltestelle erwartet Sie dann meist ein Pkw oder ein Kleinbus, der Sie zur gewünschten Zielhaltestelle fährt.

**WICHTIG:** Liegt keine Anmeldung vor, findet die Fahrt nicht statt, und es werden nur Haltestellen angefahren, für die eine Anmeldung vorliegt.



Regelmäßige Fahrtwünsche können als „Dauer-auftrag“ angemeldet werden. Fahrten innerhalb eines Ortes sind nicht möglich. Gruppen ab sieben Personen müssen die Fahrt zwei Werktage vor Fahrtbeginn anmelden.

Auch im ALT und AST gilt der RMV-Tarif, d.h. Sie zahlen den gleichen Preis wie für eine Busfahrt. Fahrkarten sind beim Fahrpersonal erhältlich.

AST-Fahrten werden überwiegend außerhalb der Hauptverkehrszeiten angeboten. Für AST-Fahrten wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 € erhoben. Dafür besteht bei AST-Fahrten die Möglichkeit, innerhalb des Bedienungsgebietes auch außerhalb eingerichteter Haltestellen auszustiegen.

Mehr Informationen hierzu erhalten Sie in unseren ServiceZentren.

# Hier gibt's die RMV-Fahrkarten

## RMV-Mobilitätszentralen

In den über 20 Mobilitätszentralen erhalten Sie zusätzlich zu allen RMV-Fahrkarten auch eine persönliche und kostenlose Beratung zu Fahrplänen, Tarifen und Verbindungen.



## Beim Fahrer

In den RMV-Bussen können Sie Ihre Fahrkarte auch direkt beim Fahrer erwerben. Es wäre nett, wenn Sie schon Kleingeld bereit halten. Denn die Busfahrer haben oft gar nicht so viel Wechselgeld parat.

## RMV-Vertriebsstellen

Vom Kundencenter im Bahnhof bis zum Kiosk gibt es im RMV unterschiedliche Vertriebsstellen. Das Angebot an Fahrkartenarten ist unterschiedlich. JahresAbos bekommen Sie zum Beispiel nicht am Kiosk, sondern nur bei einer vom Verkehrsunternehmen betriebenen Vertriebsstelle.



# Hier gibt's die RMV-Fahrkarten

## RMV-Fahrkartenautomaten

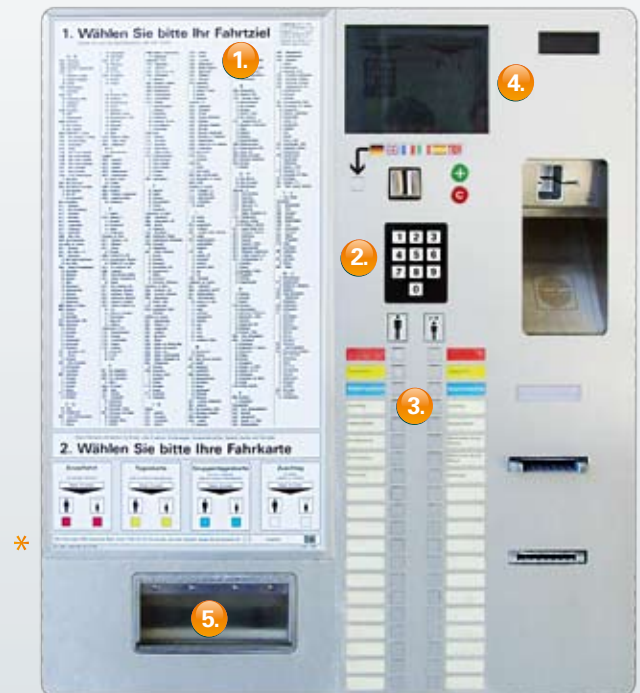
An RMV-Fahrkartenautomaten erhalten Sie Einzelfahrkarten, Tageskarten, Gruppentageskarten, Hessentickets, Anschlussfahrkarten und die 1. Klasse-Zuschläge. An ausgewählten Standorten, z.B. an großen Umsteigebahnhöfen, bekommen Sie auch die Wochen- und Monatskarten. Alle Fahrkarten sind direkt gültig und müssen nicht entwertet werden, so dass Sie Ihre Fahrt sofort antreten können.

Übrigens: Sollte der Fahrkartenautomat an der Station/Haltestelle gestört oder außer Betrieb sein und es keine weitere Möglichkeit geben, eine Fahrkarte zu kaufen, merken Sie sich bitte die Automatennummer (sie befindet sich am unteren Rand des Fahrtzielverzeichnis\*) und informieren Sie unverzüglich den Fahrer oder den Zugbegleiter über den Defekt. Sollten Sie bis zum nächsten Umsteigen noch kein Prüfpersonal oder Zugbegleiter angetroffen haben, sind Sie spätestens dann verpflichtet, eine gültige Fahrkarte für die verbleibende Fahrtstrecke zu kaufen.

### So funktioniert es:

Die meisten RMV-Fahrkartenautomaten sind mit einem Benutzerbildschirm und mit einer Zahlentastatur ausgerüstet und führen Sie durch den Fahrkartenkauf. Folgen Sie einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm:

1. Wählen Sie Ihren gewünschten Zielort aus dem Fahrtzielverzeichnis aus und lesen Sie die entsprechende Zielnummer links neben dem Zielnamen ab.
2. Geben Sie diese über die Zahlentastatur ein. Auf dem Bildschirm erscheint dann der entsprechende Zielort.
3. Wählen Sie jetzt mit der entsprechenden Taste im Tastenblock unterhalb der Zahlentastatur die gewünschte Fahrkarte aus (Erwachsene, Kind, Gruppe).
4. Auf dem Bildschirm erscheint nun der Fahrpreis. Sie können mit Münzen, Banknoten oder an einigen Automaten mit einer ausreichend geladenen Geldkarte bezahlen.
5. Die Fahrkarte und Ihr Wechselgeld entnehmen Sie dann aus der Ausgabeschale.





# Wenn Sie noch Fragen haben ...

## Hier finden Sie Antworten auf Ihre Fragen

Wie komme ich am besten von A nach B? Wann und von wo fährt mein Bus? Was kostet eine Wochenkarte und wo kann ich mein Auto am Bahnhof abstellen? Solche oder ähnliche Fragen beantworten Ihnen unsere RMV-Mobilitätsberater gern.

## Die RMV-Hotline

Die Hotline-Mitarbeiter helfen Ihnen telefonisch weiter und geben Fahrplanauskünfte, Tarifinfos, Freizeittipps und vieles mehr. Sie erreichen unsere Mitarbeiter rund um die Uhr unter der Telefonnummer **0 18 05 / 7 68 46 36** (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise anbieterabhängig, ab 1. März 2010 max. 0,42 €/Minute).



## Die Kundenberatung vor Ort

In unseren RMV-Mobilitätszentralen beraten wir Sie ganz persönlich und natürlich kostenlos. Hier erhalten Sie Fahrplan- und Tarifauskünfte, Tipps zum Freizeitangebot in der Region und vieles mehr. Ganz in Ruhe erhalten Sie dort die Infos, die Ihnen weiterhelfen. Selbstverständlich halten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch die passende RMV-Zeitkarte für Sie bereit.

Wo Sie in Ihrer Nähe eine Mobilitätszentrale finden, verrät Ihnen die Übersichtskarte auf Seite 4. Die genaue Adresse der nächstgelegenen Mobilitätszentrale erhalten Sie im Internet unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de) oder an unserer RMV-Hotline unter der 0 18 05 / 7 68 46 36 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise anbieterabhängig, ab 1. März 2010 max. 0,42 €/Minute).



## Rundum gut informiert

Wissenswertes gibt es auf unseren Internetseiten unter **www.rmv.de** zu entdecken. In der elektronischen Verbindungsauskunft beispielsweise können Sie für Ziele innerhalb des RMV-Gebietes schnell und einfach Ihre Abfrage starten. Sie erhalten dann über Ihre komplette Wegstrecke eine detaillierte Auskunft – von Tür

zu Tür, inklusive Fußweg. Und für Fahrten mit RMV-Verkehrsmitteln gibt es die passende Tarifinformation gleich dazu. Außerdem können Sie sich Broschüren und Infomaterial herunterladen oder sich über aktuelle Verkehrsmeldungen informieren und vieles mehr. Einfach reinschauen unter **www.rmv.de**.





## **Stressfrei und sicher unterwegs**

Ob Sie zum Friseur in die Stadt fahren, zu zweit in die Kaiser-Friedrich-Therme nach Wiesbaden möchten, sich auf einen Kaffee mit Bekannten treffen oder in der Gruppe zum Wanderweg reisen, – wir möchten, dass Sie sicher und stressfrei mit den Verkehrsmitteln des RMV unterwegs sind. Und da können die folgenden Tipps für Ihre nächste Tour ganz hilfreich sein:

## **Kleingeld bereithalten**

Wenn Sie mit dem Bus unterwegs sind, sollten Sie Kleingeld bereithalten, denn der Vorrat an Wechselgeld ist beim Fahrer begrenzt. Praktisch: Betrag abschätzen und eventuell sogar separat einstecken. Dann müssen Sie Ihr Portemonnaie gar nicht erst zücken.

## **Sicher unterwegs**

Nach dem Einstieg suchen Sie sich am besten gleich einen Sitzplatz. Sind alle Sitzplätze belegt, halten Sie sich an den Haltestangen fest und stellen Sie sich ruhig etwas breitbeinig hin. Plätze für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste finden sich im Bus gleich in der Nähe des Einstieges.

## **Mitnahme von Gepäck**

Ihr Handgepäck und andere transportable Gegenstände, wie Rollkoffer, Klappräder oder Einkaufstrolleys, können Sie jederzeit mitnehmen. Fahrräder dürfen ebenfalls kostenlos mitgenommen werden. Allerdings gibt es dabei einiges zu beachten. Zum Beispiel haben Rollstuhlfahrer und Kinderwagen immer ein Vorrecht auf Beförderung, so dass Sie mit Ihrem Fahrrad nur bei ausreichendem Platz mitdürfen. In den Hauptverkehrszeiten bis 9.00 Uhr morgens ist es außerdem auf vielen Linien gar nicht erlaubt, mit Fahrrädern einzusteigen. In den S-Bahnen und Regionalzügen gibt es für die Fahrräder gekennzeichnete Abteile – in der Regel befinden diese sich ganz vorne oder am Ende des Zuges.

## **Mitnahme von Tieren**

Vierbeinige Freunde sind willkommen und dürfen kostenlos mitfahren. Wobei Hunde stets angeleint sein und bei Bedarf einen Maulkorb tragen müssen. Katzen und andere Kleintiere dürfen auch in die RMV-Verkehrsmittel, allerdings nur in einem geeigneten Transportbehältnis und bitte auch nicht auf die Sitze. Andere Fahrgäste dürfen nicht gefährdet oder beeinträchtigt werden.

## Fundsachen

Es kann passieren, dass Sie etwas in Bus oder Bahn liegen lassen. Das jeweilige Verkehrsunternehmen sammelt die Fundsachen ein. In der Regel genügt ein Anruf in der Mobilitätszentrale oder beim Verkehrsunternehmen und Sie erfahren, wo und wann Sie das Verlorene wieder zurückbekommen. Wenn Sie nicht wissen, welches Verkehrsunternehmen in Ihrem Fall zuständig ist, fragen Sie einfach beim RMV oder in der Mobilitätszentrale nach. Alles, was wir dafür wissen müssen, ist die Linienummer des Busses oder der Bahn und die ungefähre Fahrtzeit.

## Sicherheitspersonal

Für ein sicheres Gefühl sorgen die Begleitpersonen, die in jeder S-Bahn ab 21 Uhr mitfahren. Und zwar immer vorne im ersten Wagen. Steigen Sie also einfach gleich vorne hinter dem Fahrer ein, wenn Sie abends unterwegs sind und nicht alleine im Abteil sitzen möchten.

Tipp: In unseren Fahrplanbüchern finden Sie weitere wichtige Informationen für Ihre Reise. So gibt es für viele Linien – egal ob Bus oder Bahn – eine Linienverlaufsübersicht mit allen Haltestellen, zu den es ergänzende Angaben zur Barrierefreiheit, zu eventuell vorhandenen Toiletteinrichtungen oder Park+Ride-Angebote oder Umsteigeverbindungen gibt.



## Barrierefreies Reisen

Der RMV bietet eine Fülle von Informationen, die mobilitätseingeschränkten Menschen helfen, Bus und Bahn besser zu nutzen. So fahren schon viele Busse mit der modernen Niederflurtechnik. Beim Ein- und Aussteigen senkt sich der Bus nach unten ab, um die Stufenhöhe zwischen Bus und Bordsteig zu minimieren.

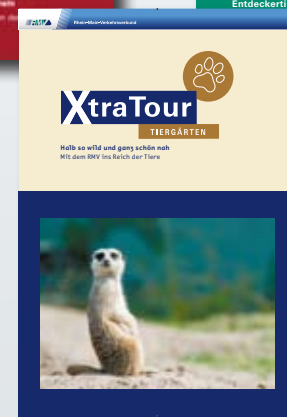
Zur leichteren Orientierung haben wir für Sie unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de) Informationen für verschiedene Zielgruppen zusammengestellt, die wir ständig verbessern und ergänzen. Wenn Sie sich eine Fahrt entsprechend Ihrer individuellen Anforderungen zusammenstellen möchten, empfehlen wir auch die Auskunft zu barrierefreie Fahrten auf unseren Internetseiten.



# Mehr RMV-Informationen

In den Mobilitätszentralen und an vielen RMV-Vertriebsstellen finden Sie weitere Informationsbroschüren zu unseren Angeboten. Daneben erscheint dreimal im Jahr RMVmobil, unser Kundenmagazin, das Sie über interessante Neuigkeiten im Verbundgebiet informiert. Und das kommt kostenlos zu Ihnen direkt in den Briefkasten – wenn Sie wollen. Tragen Sie einfach Ihre Adresse und den Landkreis bzw. die Stadt, über die Sie informiert werden möchten in den Bestellschein ein, und ab damit in die Post.

Auch unsere Broschüren mit vielen Ausflugstipps können Sie sich in den Mobilitätszentralen und bei vielen Vertriebsstellen mitnehmen oder direkt und kostenlos bestellen. Die RMV-XtraTouren bieten gesammelte Informationen zu verschiedenen Themen an, wie z.B. „Entdecker-tipps für Aktive“, in der Sie über 100 attraktive Ausflugsziele im RMV-Gebiet finden, oder die „XtraTour-Tiergärten“, in der wir viele Parks und Tiergärten zusammengetragen haben. Bestelladresse: RMV, Alte Bleiche 5, 65719 Hofheim.



### **VGO ServiceZentrum Alsfeld**

Am Bahnhof · 36304 Alsfeld

Tel.: 0 66 31/96 33 33 · E-Mail: [service.alsfeld@vgo.de](mailto:service.alsfeld@vgo.de)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 bis 16.45 Uhr

### **VGO ServiceZentrum Friedberg**

Europaplatz, Gebäude A · 61169 Friedberg

Tel.: 0 60 31/71 75-0 · E-Mail: [service.friedberg@vgo.de](mailto:service.friedberg@vgo.de)

Öffnungszeiten: Mo. - Mi. 7.30 bis 17.00 Uhr

Do. 7.30 bis 18.00 Uhr, Fr. 7.30 bis 16.00 Uhr

### **VGO ServiceZentrum Gießen**

Neuenweg 5 · 35390 Gießen

Tel.: 06 41/9 31 31-0 · E-Mail: [service.giessen@vgo.de](mailto:service.giessen@vgo.de)

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 7.30 bis 17.00 Uhr,

Do. 7.30 bis 19.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr

Auskünfte und Fahrkarten erhalten Sie auch in den Bahnhöfen in Lauterbach, Mücke und Grünberg sowie im Reisebüro „Mein Urlaub“ in Hungen.



RMV-Hotline (0,14 €/Minute)\*

**01805 / 768 4636**

RMV INFO

\*aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise anbieterabhängig,  
ab 1. März 2010 max. 0,42 €/Minute



WAP-Service

**wap.rmv.de**



Internet

**www.rmv.de**



Beratung vor Ort

**RMV-Mobilitätszentralen**